

limgeti der Erwachsenen. Dabei gilt es, auf lange Sicht eine ideologische Hauptfrage in den Mittelpunkt zu stellen, die für die Meinungsbildung des jungen Menschen entscheidende Bedeutung hat. Das ist die geduldige und vielfältige Erklärung der Zeit, in der wir leben und die wir aktiv mitgestalten.

Das Verhältnis zu den Erwachsenen

Das Verhältnis zu den Erwachsenen spielt bei den Jugendlichen eine besondere Rolle. Viele Jugendliche wollen oftmals ihre freie Zeit nicht mit den Erwachsenen zu Hause teilen (bei vielen auch bedingt durch die häuslichen Verhältnisse). Dort können sie meist auch nicht mit dem Freund beziehungsweise der Freundin Zusammenkommen. Es gibt eine gewisse Skepsis gegenüber den Erwachsenen, weil sie dem Jugendlichen oft nur belehrend und bevormundend gegenüberstehen. Ein Teil der Jugend kommt mit dem, was er über die sozialistische Gesellschaft gehört hat und seinen daraus entstehenden Idealen in Widerspruch, wenn er das praktische Verhalten vieler ihm nahestehender Erwachsenen sieht, die sein Vorbild sein sollten.

Aus solchen Konflikten entsteht im Zusammenhang mit der Hetze und Ablenkung durch den Gegner auch ein labiles, abwägendes und mitunter auch gegen uns gerichtetes politisches Verhalten. Das ist offensichtlich in den meisten Fällen keine überlegte, politisch bewußte Haltung, sondern eine oberflächliche, von Tagesereignissen abhängende Einstellung. Am verbreitetsten äußert sie sich auf solchen Gebieten, auf denen der Gegner am leichtesten Einfluß gewinnt, wie zum Beispiel auf dem Gebiet der Schlagermusik.

Der Gegner nutzt solche Gruppen Jugendlicher für seine verbrecherischen Absichten gegen die Arbeiter-und-Bauern-Macht aus. Mit ihrer Hilfe glaubt der Feind die Möglichkeiten zu haben, provokatorische Aktionen gegen unsere staatlichen Organe auszulösen.

Die oft falsche Behandlung von Jugendlichen, die Einschränkung und Mißachtung ihrer Rechte führt bei Jugendlichen mitunter zu falschen Vorstellungen über den Begriff der Freiheit. Andererseits haben manche Jugendliche die falsche Vorstellung, Freiheit bedeute, machen zu können, was man wolle. Diese Vorstellung wird vom Gegner bewußt genährt, so daß manche Jugendliche den Begriff der Freiheit auf Grund eines ihnen vorgegaukelten falschen Bildes noch mit dem Westen verbinden. Das Gefühl der eigenen Verantwortung, der Freiheit als Einsicht in die Notwendigkeit, wird unter der Jugend ungenügend gefördert und entwickelt, so daß sie die Lösung der komplizier-